



**Jahresabschluss
des Städtebaulichen Sondervermögens
"Datzeberg"
der Stadt Neubrandenburg
zum 31.12.2010**



-nichtöffentlich-



Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens „Datzeberg“ der Stadt Neubrandenburg zum 31.12.2010

ERGEBNISRECHNUNG	2
FINANZRECHNUNG.....	3
BILANZ	5
ANHANG	9
I Rechtsgrundlagen	9
II Gliederung des Jahresabschlusses	9
III Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	9
IV Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz.....	9
A.2 Umlaufvermögen	9
A.2.1 Vorräte.....	9
A.2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen.....	9
A.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	9
A.2.2.5 Forderungen gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen.....	9
A.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände.....	10
A.2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten u. Schecks.....	10
P.2 Sonderposten	10
P.2.4 Sonstige Sonderposten.....	10
P.4 Verbindlichkeiten.....	10
P.4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung.....	11
P.4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	11
P.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich.....	11
P.4.11 sonstige Verbindlichkeiten.....	11
V Angaben zur Ergebnisrechnung.....	11
ER.10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit.....	11
ER.19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit.....	11
ER.23 Finanzergebnis	12
ER.27 Außerordentliches Ergebnis.....	12
ER.37 Jahresergebnis.....	12
VI Angaben zur Finanzrechnung	12
FR.10 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit.....	12
FR.17 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	12
FR.21 Saldo der Zinsein- und -auszahlungen und sonstige Finanzein- und -auszahlungen	12
FR.25 Saldo der Außerordentliche Ein- und Auszahlungen	12
FR.34 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit.....	12
FR.40 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.....	12
FR.42 Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag.....	13
VII Sonstige Angaben	13
1 Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen.....	13
2 In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen	13
3 Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können.....	13
4 Sonstige wesentliche Verträge.....	13
VIII Anlagen	14
Anlage 1 – Rechenschaftsbericht.....	14
Anlage 2 – Angaben zu den Vorräten	15
Anlage 3 – Forderungsübersicht	16
Anlage 4 – Verbindlichkeitsübersicht.....	17
Anlage 5 – Sonstige wesentliche Verträge.....	18

Stadtumbaumaßnahme Datzeberg

Ergebnisrechnung		Ermächtigung 2010	Ergebnis 2010	Abweichung Ermäch./Ergeb.	Ergebnis 2009	Ergebnisveränd ggü. Vorjahr
		EUR	EUR	1-2 EUR	EUR	2-4 EUR
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge,	0,00	2.293.824,53	-2.293.824,53	554.026,04	1.739.798,49
3	+ Erträge der sozialen Sicherung,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen,	0,00	36.745,61	-36.745,61	0,00	36.745,61
7	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fert. u. unfert. Erzeugn.,	2.041.920,00	-356.941,57	2.398.861,57	87.846,34	-444.787,91
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonst. laufende Erträge,	0,00	0,00	0,00	293,68	-293,68
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit,	2.041.920,00	1.973.628,57	68.291,43	642.166,06	1.331.462,51
11	- Personalaufwendungen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen,	2.245.920,00	1.974.048,17	271.871,83	642.472,52	1.331.575,65
14	- Abschreibungen nach GemHVO § 2 Abs. 1 Nr.14,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Abschreibungen nach GemHVO § 2 Abs. 1 Nr.15,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufwendungen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen,	100,00	6,79	93,21	4,79	2,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit,	2.246.020,00	1.974.054,96	271.965,04	642.477,31	1.331.577,65
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit,	-204.100,00	-426,39	-203.673,61	-311,25	-115,14
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge,	0,00	426,39	-426,39	311,25	115,14
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis,	0,00	426,39	-426,39	311,25	115,14
24	Ordentliches Ergebnis,	-204.100,00	0,00	-204.100,00	0,00	0,00
25	+ Außerordentliche Erträge,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen,	-204.100,00	0,00	-204.100,00	0,00	0,00
29	- Einstellung in die Kapitalrücklage,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Jahresergebnis vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen,	-204.100,00	0,00	-204.100,00	0,00	0,00
32	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Jahresergebnis vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen,	-204.100,00	0,00	-204.100,00	0,00	0,00
35	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	Jahresergebnis.	-204.100,00	0,00	-204.100,00	0,00	0,00

Stadtumbaumaßnahme Datzeberg

Finanzrechnung		Ermächtigung 2010	Ergebnis 2010	Abweichung Ermäch./Ergeb.	Ergebnis 2009	Ergebnisveränd ggü. Vorjahr
		EUR	EUR	1-2 EUR	EUR	2-4 EUR
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	24.200,00	-24.200,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	36.745,61	-36.745,61	1.711,52	35.034,09
7	+ Erhöhung und Verminderung des Bestandes	2.041.920,00	-356.941,57	2.398.861,57	87.846,34	-444.787,91
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonst. laufende Einzahlungen	0,00	82,07	-82,07	168,50	-86,43
10	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.041.920,00	-320.113,89	2.362.033,89	113.926,36	-434.040,25
11	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.245.920,00	1.902.635,09	343.284,91	522.384,90	1.380.250,19
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonst. laufende Auszahlungen	100,00	99,37	0,63	86,86	12,51
17	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.246.020,00	1.902.734,46	343.285,54	522.471,76	1.380.262,70
18	Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-204.100,00	-2.222.848,35	2.018.748,35	-408.545,40	-1.814.302,95
19	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	351,34	-351,34	311,25	40,09
20	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Saldo der Zins- und sonst. Finanzein- und -auszahlungen	0,00	351,34	-351,34	311,25	40,09
22	Saldo ordentliche Ein- und Auszahlungen	-204.100,00	-2.222.497,01	2.018.397,01	-408.234,15	-1.814.262,86
23	+ Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-204.100,00	-2.222.497,01	2.018.397,01	-408.234,15	-1.814.262,86
27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.475.420,00	1.475.420,00	0,00	0,00	1.475.420,00
28	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	770.600,00	0,00	770.600,00	0,00	0,00
32	+ Einzahl.a.sonst.Ausleihungen u.Kreditgewährung u.sonst.Invest.Einzahlungen	0,00	394.842,20	-394.842,20	457.491,58	-62.649,38
33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	2.244.419,15	-2.244.419,15	457.836,40	1.786.582,75
34	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.246.020,00	4.114.681,35	-1.868.661,35	915.327,98	3.199.353,37
35	- Auszahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Stadtumbaumaßnahme Datzeberg

Finanzrechnung		Ermächtigung 2010	Ergebnis 2010	Abweichung Ermäch./Ergeb.	Ergebnis 2009	Ergebnisveränd ggü. Vorjahr
		EUR	EUR	1-2 EUR	EUR	2-4 EUR
		1	2	3	4	5
38	- Auszahl.f.sonst.Ausleihungen u.Kreditgewährung u.sonst.Invest.Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	2.041.920,00	1.887.477,58	154.442,42	545.682,74	1.341.794,84
40	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.041.920,00	1.887.477,58	154.442,42	545.682,74	1.341.794,84
41	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	204.100,00	2.227.203,77	-2.023.103,77	369.645,24	1.857.558,53
42	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	0,00	4.706,76	-4.706,76	-38.588,91	43.295,67
43	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
45	Saldo der Ein- und Auszahlungen von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
47	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
48	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsf.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	+ Abnahme der liquiden Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50	- Zunahme der liquiden Mittel	0,00	4.706,76	-4.706,76	-38.588,91	43.295,67
51	Veränderung der liquiden Mittel	0,00	-4.706,76	4.706,76	38.588,91	-43.295,67
52	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	-4.706,76	4.706,76	38.588,91	-43.295,67
53	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	Saldo d.Ein- und Auszahlung a.durchlaufenden Geldern u.ungekl.Zahlungsvorgänge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
56	Kontrollrechnung 42+52+55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	Stand Kredite z.Sicher.d.Zahlungsf.zum 31.12.d.HH-Vorjahres	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	Stand Kredite z.Sicher.d.Zahlungsf.zum 31.12.d.Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
59	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. d. HH-Vorjahres	0,00	18.158,70	-18.158,70	56.747,61	-38.588,91
60	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. d. Haushaltsjahres	0,00	22.865,46	-22.865,46	18.158,70	4.706,76

Stadtumbaumaßnahme Datzeberg

Bilanz Aktiva		Haushaltsjahr 2009	Haushaltsjahr 2010	Veränderung 2010
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
A	Aktiva	0,00	0,00	0,00
A.1	Anlagenvermögen:	0,00	0,00	0,00
A.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände:	0,00	0,00	0,00
A.1.1.1	Gewerbl.Schutzrechte u.ä. hn l. Recht u.Werte sowie Lizenzen an sol. Recht.Werten ;	0,00	0,00	0,00
A.1.1.2	Geleistete Zuwendungen;	0,00	0,00	0,00
A.1.1.3	Geleistete Investitionszuschüsse;	0,00	0,00	0,00
A.1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert;	0,00	0,00	0,00
A.1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immat. Vermögensgegenstände;	0,00	0,00	0,00
A.1.2	Sachanlagen:	0,00	0,00	0,00
A.1.2.1	Wald, Forsten;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.3	Bebaute Grundstücke;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.4	Infrastrukturvermögen;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.7	Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.9	Pflanzen und Tiere;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau;	0,00	0,00	0,00
A.1.3	Finanzanlagen:	0,00	0,00	0,00
A.1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.3	Beteiligungen;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.4	Ausleihungen an Untern., mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechng.,Zweckverb.,Anst.öff.Rechts,rechtsf.komm.Stiftg;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.6	Ausleihung.an Sonderverm., Zweckverb.,Anst. öff. Rechts, rechtsf. Stiftg;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.8	Anteilige Rücklag. d. Versorgungskassen zur Abdeckung v. Pensionsverpfl.;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.9	Sonstige Ausleihungen;	0,00	0,00	0,00
A.2	Umlaufvermögen:	2.036.526,99	1.287.199,35	-749.327,64
A.2.1	Vorräte:	388.808,95	31.867,38	-356.941,57
A.2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe;	0,00	0,00	0,00
A.2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen;	388.808,95	31.867,38	-356.941,57
A.2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen oder Waren;	0,00	0,00	0,00
A.2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte;	0,00	0,00	0,00

Stadtumbaumaßnahme Datzeberg

Bilanz Aktiva		Haushaltsjahr 2009	Haushaltsjahr 2010	Veränderung 2010
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
A.2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:	1.629.559,34	1.232.466,51	-397.092,83
A.2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford. aus Transferleistg.;	0,00	0,00	0,00
A.2.2.2	Privatrechtl. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen;	0,00	0,00	0,00
A.2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen;	2.356,06	0,00	-2.356,06
A.2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht;	0,00	0,00	0,00
A.2.2.5	Forder.gegen Sonderverm.mit SR,Zweckverb.,Anst.d.öff.Rechts,rechtsf.k.Stift.;	1.627.121,21	1.232.279,01	-394.842,20
A.2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich;	0,00	0,00	0,00
A.2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände;	82,07	187,50	105,43
A.2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens:	0,00	0,00	0,00
A.2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen;	0,00	0,00	0,00
A.2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
A.2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens;	0,00	0,00	0,00
A.2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei EZB, Kreditinstituten u.Schecks;	18.158,70	22.865,46	4.706,76
A.3	Ausgleichsposten für latente Steuern;	0,00	0,00	0,00
A.4	Rechnungsabgrenzungsposten:	0,00	0,00	0,00
A.4.1	Disagio;	0,00	0,00	0,00
A.4.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten;	0,00	0,00	0,00
A.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag.	0,00	0,00	0,00
A.SUMME	Bilanzsumme AKTIVA	2.036.526,99	1.287.199,35	-749.327,64

Stadtumbaumaßnahme Datzeberg

Bilanz Passiva		Haushaltsjahr 2009	Haushaltsjahr 2010	Veränderung
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
P	PASSIVA	0,00	0,00	0,00
P.1	Eigenkapital:	0,00	0,00	0,00
P.1.1	Kapitalrücklage;	0,00	0,00	0,00
P.1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklagen:	0,00	0,00	0,00
P.1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich;	0,00	0,00	0,00
P.1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen;	0,00	0,00	0,00
P.1.3	Ergebnisvortrag;	0,00	0,00	0,00
P.1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag;	0,00	0,00	0,00
P.2	Sonderposten:	1.135.876,22	536.959,76	-598.916,46
P.2.1	Sonderposten zum Anlagenvermögen;	0,00	0,00	0,00
P.2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen;	0,00	0,00	0,00
P.2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten;	0,00	0,00	0,00
P.2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen;	0,00	0,00	0,00
P.2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich;	0,00	0,00	0,00
P.2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil;	0,00	0,00	0,00
P.2.4	Sonstige Sonderposten;	1.135.876,22	536.959,76	-598.916,46
P.3	Rückstellungen:	0,00	0,00	0,00
P.3.1	Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen;	0,00	0,00	0,00
P.3.2	Steuerrückstellungen;	0,00	0,00	0,00
P.3.3	Rückstellungen für latente Steuern;	0,00	0,00	0,00
P.3.4	Sonstige Rückstellungen;	0,00	0,00	0,00
P.4	Verbindlichkeiten:	900.650,77	750.239,59	-150.411,18
P.4.1	Anleihen;	0,00	0,00	0,00
P.4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	0,00	0,00	0,00
P.4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f.Investition. u.Inv.-förderungsmaßnahmen;	0,00	0,00	0,00
P.4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit;	0,00	0,00	0,00
P.4.3	Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen;;	0,00	0,00	0,00
P.4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen;	0,00	0,00	0,00
P.4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen;	189.756,96	258.813,98	69.057,02
P.4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen;	0,00	0,00	0,00
P.4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen;	417,27	417,27	0,00
P.4.8	Verbindlichkeiten gg. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
P.4.9	Verb. gg. Sondervermögen mit Sonderrechng., Zweckverb., AöR, rechtsf. komm.Stftg;	0,00	0,00	0,00
P.4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich;	710.476,54	490.988,55	-219.487,99

Stadtumbaumaßnahme Datzeberg

Bilanz Passiva		Haushaltsjahr 2009	Haushaltsjahr 2010	Veränderung
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
P.4.11	Sonstige Verbindlichkeiten;	0,00	19,79	19,79
P.5	Rechnungsabgrenzungsposten:	0,00	0,00	0,00
P.5.1	Grabnutzungsentgelte;	0,00	0,00	0,00
P.5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte;	0,00	0,00	0,00
P.5.3	Sonstige.	0,00	0,00	0,00
P.SUMME	Bilanzsumme Passiva	2.036.526,99	1.287.199,35	-749.327,64

ANHANG

des Städtebaulichen Sondervermögens „Datzeberg“ der Stadt Neubrandenburg zum Jahresabschluss 31.12.2010

I Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss 31.12.2010 des Städtebaulichen Sondervermögens (SSV) „Datzeberg“ der Stadt Neubrandenburg wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und 2 KV M-V und der §§ 17 Abs. 5 – 7; 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und 6 – 8; 39 Abs. 2; 42 Abs. 1; 43 Abs. 1 – 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 47 Abs. 2 sowie 48 GemHVO-Doppik vom 25.02.2008 einschließlich der ersten Änderung vom 13.12.2011 erstellt.

II Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik vom 25.02.2008 einschließlich der ersten Änderung vom 13.12.2011 fanden uneingeschränkt Beachtung.

III Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber der Eröffnungsbilanz unverändert.

IV Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

A.2 Umlaufvermögen

A.2.1 Vorräte

A.2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen

Die unfertigen Erzeugnisse betreffen ausschließlich Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten. Sie wurden zu Herstellungskosten bewertet. Die Herstellungskosten umfassen dabei sämtliche direkt zurechenbare Kosten. Gemeinkosten wurden nicht aktiviert. Das Projekt „Sanierung Turnhalle Rasgrader Straße“ wurde im Berichtsjahr abgeschlossen und im Anlagevermögen des SIM aktiviert. Um den Wertansatz dieses Projektes wurden die unfertigen Erzeugnisse bestandsmindernd reduziert. Die Auflistung der Vorräte in Höhe von 31.867,38 EUR ist in der Anlage „Vorräte“ ersichtlich.

A.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Die erkennbaren Einzelrisiken und ein allgemeines Kreditrisiko waren nicht zu berücksichtigen.

A.2.2.5 Forderungen gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen

Die Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung enthalten Forderungen in Höhe von 1.232.279,01 EUR aus Zwischenfinanzierung gegenüber dem Städtebaulichen Sondervermögen

„Wolgaster Straße“. Die sich hier ergebende Differenz zum Vorjahr betrifft die planmäßigen Rückzahlungen an das SSV (Städtebauliche Sondervermögen) „Datzeberg“ in Höhe von 394.842,20 EUR. Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände sind postenweise in der Anlage „Forderungsübersicht“ dargestellt.

A.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände

Die hier dargestellten Forderungen richten sich gegen die Sparkasse aufgrund noch ausstehender Zinszahlungen und gegen das Finanzamt wegen noch zu erstattender Kapitalertragssteuer und Solidaritätsbeitrag.

A.2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten u. Schecks

Das Kontokorrentguthaben ist durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Das Bankkonto des Sanierungsträgers beträgt zum Bilanzstichtag 22.865,46 EUR.

Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

P.2 Sonderposten

P.2.4 Sonstige Sonderposten

Für das durch Städtebauförderungsmittel finanzierte Umlaufvermögen wurden sonstige Sonderposten gebildet. Der Sonderposten bildet einerseits die sich im Umlaufvermögen befindlichen Vorräte und die damit verbundenen Forderungen und Verbindlichkeiten und andererseits die Forderungen aus Mitteltransfer ab. Ohne die Forderungen aus Mitteltransfer, die vorliegend beträchtlich sind (A.2.2.5), würden die Verbindlichkeiten den Vorrätebestand übersteigen und im Ergebnis wäre der Sonderposten negativ. Jedoch wird dies durch die Forderungen aus Mitteltransfer ausgeglichen.

Nach der Höhe der Finanzhilfen des Bundes, des Landes, der Eigenmittel und der zusätzlichen Eigenmittel der Stadt wurde das Finanzierungsverhältnis ermittelt. Dementsprechend wurden die Sonderposten berechnet. Sie unterteilen sich in:

- Sonderposten für Zuwendungen des Bundes für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten (26,12 %)	268.479,88 EUR
- Sonderposten für Zuwendungen des Landes für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten (26,12 %)	<u>268.479,88 EUR</u>
	<u>536.959,76 EUR</u>

Die Anzahlungen der Stadt für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten von 490.988,47 EUR (47,76 %) sind im Bilanzposten P.4.10 ausgewiesen. Grund für die deutliche Reduzierung der Sonderposten ist die Bestandsverminderung um den Ansatz der Maßnahme „Sanierung Turnhalle Rasgrader Straße“.

P.4 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Verbindlichkeiten beinhalten insbesondere erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten der Stadt Neubrandenburg. Sie wurden entsprechend des zum „sonstigen Sonderposten“ dargestellten Finanzierungsverhältnisses errechnet. Die Entwicklung der Verbindlichkeiten ist der beigefügten Verbindlichkeitsübersicht zu entnehmen.

P.4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung

Der Bilanzposten beinhaltet Zahlungsverpflichtungen gegenüber privaten Unternehmen aus den Haushaltsvorjahren. Die Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	239.569,61 EUR
- Verbindlichkeiten aus Sicherheitseinhalten	<u>19.244,37 EUR</u>
	<u>258.813,98 EUR</u>

Der deutliche Anstieg bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen resultiert insbesondere aus noch im Folgejahr zu begleichernden Rechnungen für die Sanierung der Turnhalle in der Rasgrader Straße.

P.4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Der Bilanzposten beinhaltet Zahlungsverpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen aus einbehaltenen Sicherheiten aus dem Haushaltsjahr 2007 in Höhe von 417,27 EUR.

P.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Zur Erläuterung dieses Bilanzpostens wird auf die Ausführungen zu P.2.4 – Sonstige Sonderposten – verwiesen. Der Anteil der Stadt beträgt 47,76 % und das entspricht 490.988,47 EUR. Die Zuwendung der Stadt für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten wurde im Kernhaushalt auf geleistete Anzahlung auf Sachanlagevermögen gebucht. Zusätzlich sind in diesem Posten 0,08 EUR Verbindlichkeiten aus Bankgebühren 2010 enthalten.

P.4.11 sonstige Verbindlichkeiten

Die hier dargestellte Position in Höhe von 19,79 EUR stellt eine Verbindlichkeit für noch zu zahlende Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag für das Jahr 2010 dar.

V Angaben zur Ergebnisrechnung

ER.10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit

Der hier dargestellte Betrag entspricht der Summe der Erträge aus Auflösung von sonstigen Sonderposten aufgrund von Rückflüssen geliehener Mittel aus der Wolgaster Straße in der oben bereits genannten Höhe und aufgrund der hohen Bestandsminderung um den Ansatz der Maßnahme „Sanierung Turnhalle Rasgrader Straße“, weil diese in das Anlagevermögen des SIM übergeben wurde. Des Weiteren beinhaltet dieser Posten eine anteilige Erstattung der NEUWOGES für die Sanierung des Platzes der Familie. Ein weiterer Bestandteil der Erträge ist die Summe der Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes.

ER.19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit

Zu den laufenden Aufwendungen zählen alle Aufwendungen für die durchgeführten Projekte, Aufwendungen für die Vergütung des Sanierungsträgers sowie Bankgebühren. Des Weiteren ist hier auch der Aufwand für das in ER.10 erwähnte Projekt in gleicher Höhe enthalten, womit sich die beiden Positionen im Ergebnis ausgleichen.

ER.23 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis beinhaltet die Zinserträge aus dem Treuhandkonto des Sanierungsträgers.

ER.27 Außerordentliches Ergebnis

Im Jahr 2010 gab es keine außerordentlichen Erträge und Aufwendungen.

ER.37 Jahresergebnis

Im Jahresergebnis des SSV wird grundsätzlich kein Betrag ausgewiesen. Die Aufwendungen werden durch die Erträge gedeckt. Der Jahresfehlbetrag wird grundsätzlich durch Auflösung der sonstigen Sonderposten sowie der Zuwendungen von Bund, Land und Gemeinde ausgeglichen.

VI Angaben zur Finanzrechnung

FR.10 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit

Dieser Posten setzt sich aus der in ER.10 bereits erwähnten Erstattung der NEUWOGES in Höhe von 36.745,61 EUR, aus der Summe der Einzahlungen der Bestandsverminderungen bzw. der Bestandserhöhungen für die umgesetzten Projekte im Jahr 2010 sowie aus Einzahlungen aus der Erstattung von Kapitalertragssteuer zusammen. Die deutliche Abweichung im Vergleich zum Vorjahr resultiert aus der hohen Bestandsminderung um 2.244.419,15 EUR (Sanierung Turnhalle Rasgrader Straße).

FR.17 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit

Dies sind laufende Auszahlungen für die Abwicklung und Betreuung der Projekte und der Gesamtmaßnahme sowie für Bankgebühren, Sanierungsträgervergütung und Kapitalertragssteuer.

FR.21 Saldo der Zinsein- und -auszahlungen und sonstige Finanzein- und -auszahlungen

Der Posten beinhaltet analog ER.23 die Zinseinzahlungen vom Treuhandkonto des Sanierungsträgers.

FR.25 Saldo der Außerordentliche Ein- und Auszahlungen

Im Jahr 2010 gab es keine außerordentlichen Ein- und Auszahlungen.

FR.34 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit setzen sich aus der Einzahlung der Stadt Neubrandenburg für nicht förderfähige Kosten für die Sanierung der Turnhalle in Höhe von 1.475.420,00 EUR, aus Rückfluss von Mitteltransfergeldern von der Wolgaster Straße und Einzahlungen aus Bestandsminderungen zusammen. Die deutliche Erhöhung im Vergleich zum Vorjahr resultiert aus der hohen Zahlung von Eigenmitteln der Stadt Neubrandenburg und der höheren Bestandsminderung aufgrund der Fertigstellung und Übergabe der Maßnahme „Sanierung Turnhalle Rasgrader Straße“.

FR.40 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beinhalten die aktivierungsfähigen Auszahlungen (Bestandserhöhungen) für das Projekt „Sanierung Turnhalle Rasgrader Straße“.

FR.42 Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag

Der Finanzmittelüberschuss in Höhe von 4.706,76 EUR resultiert aus den Einzahlungen und Auszahlungen auf dem Treuhandkonto. Er ist identisch mit der Veränderung auf dem Bilanzposten A.2.4.

VII Sonstige Angaben

1 Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag 31.12.2010 bestehen keine finanziellen Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen.

2 In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen

Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht in Anspruch genommen.

3 Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag liegen keine Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für die Stadt ergeben.

4 Sonstige wesentliche Verträge

Eine Übersicht der wesentlichen Verträge ist als Anlage „Sonstige wesentliche Verträge“ beigefügt. Eine Abweichung zwischen der offenen Auftragssumme zum Vorjahresende und dem Anfangsbestand des Betrachtungszeitraumes ergibt sich in dieser Anlage beim Vertrag über die Trägervergütung, weil es sich hier um eine laufende Vereinbarung mit dem Sanierungsträger handelt, welche jährlich in Abhängigkeit vom Investitionsvolumen eine neue Auftragssumme für die Begleitung der Sanierungsmaßnahme begründet. Deshalb gibt es hier immer eine neue Auftragssumme zum 01.01. des Berichtsjahres, welche nie mit dem Endbestand des Vorjahres übereinstimmt. Des Weiteren wurden im Unterschied zum Jahresabschluss 2009 nicht mehr alle bestehenden Verträge dargestellt, sondern nur noch jene, welche die Wesentlichkeitsgrenze gemäß § 48 Absatz 2, Nr. 24 sowie Absatz 4 GemHVO-Doppik überschreiten.

Neubrandenburg,

Dr. Paul Krüger
Oberbürgermeister

VIII Anlagen

Anlage 1 – Rechenschaftsbericht

1. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht ist unter Berücksichtigung des § 49 GemHVO-Doppik von 25.02.2008 einschließlich der ersten Änderung vom 13.12.2011 erstellt worden.

2. Lage des Städtebaulichen Sondervermögens

Ziel der Stadtumbaumaßnahme „Datzeberg“ ist die Anpassung der sozialen Infrastruktur und des Wohnungsbestandes an sinkende Einwohnerzahlen sowie die allgemeine Aufwertung des Stadtgebietes durch Verknüpfung des umliegenden Naturraumes mit dem Gebietsinneren und dem Ausbau gebietsübergreifender Wegeverbindungen. Im Betrachtungszeitraum wurde hauptsächlich das Projekt „Sanierung Turnhalle Rasgrader Straße“ vorangetrieben, abgeschlossen und an das Städtische Immobilienmanagement (SIM) übergeben. Das nächste geplante Projekt ist die „Gestaltung des Bewegungsfeldes an der Turnhalle Rasgrader Straße“. Hier sollen eine Kunststofflaufbahn und eine Sprunggrube zur Unterstützung des Schulsportunterrichts entstehen.

Im Jahr 2010 flossen keine Fördermittel direkt von Bund, Land und Gemeinde diesem Sondervermögen zu. Die Stadt Neubrandenburg beteiligte sich jedoch mit einer hohen Summe, wie unter FR.34 beschrieben, an nicht förderfähigen Kosten für die Turnhallensanierung. Fördermittel wurden für diese Maßnahme das letzte Mal im Jahre 2003 bewilligt. Die Finanzierung der Projekte erfolgte mit Mitteln, die aus der Wolgaster Straße aufgrund früherer Ausleihungen zurückflossen. Hier bestehen auch nach Ablauf des Jahres 2010 noch Forderungen gegen das SSV „Wolgaster Straße“ in Höhe von 1.232.279,01 EUR. Aus diesen Mitteln, die in den Folgejahren zurückfließen werden, können die weiteren geplanten Projekte in der Stadtumbaumaßnahme "Datzeberg" umgesetzt werden.

Vorräte

Anlage 2

Angaben zu den Vorräten des städtebaulichen Sondervermögens "Datzeberg" zum 31.12.10

1.	D-4 Vermögen	Objekt-Nr.	Vorjahr/Gesamt	Planung	Freilegung	Kosten	Verbindlichk.	Einbehalt	Bestands- erhöhung	Gesamt
2.	Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten									
a)	Straßen, Wege, Plätze									
	Südlicher Rundweg	20	31.867,38							31.867,38
b)	Grünanlagen, Wasserläufe, Wasserflächen									
c)	Parkplätze, -häuser, Tiefgaragen									
d)	Einrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde									
	Sanierung Turnhalle Rasgrader Str.	32	356.941,57			1.655.069,19	232.408,39		1.887.477,58	
e)	Einrichtungen in Trägerschaft Dritter									
f)	sonstige unfertige Leistungen									
									Summe:	31.867,38

Forderungsübersicht									
Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wertberichtigungen	Bilanzwert zum 31.12.2010	Bilanzwert zum 31.12.2009
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
in €									
A.2.2.2	Privatrechtl. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00			0,00			0,00	0,00
A.2.2.3	Forderungen gegen verbundenen Unternehmen	0,00			0,00			0,00	2.356,06
A.2.2.5	Forderungen gegen Sonderverm., Zweckverb., Anst. d. öff. Rechts, rechtsf.k.Stift	1.232.279,01			1.232.279,01			1.232.279,01	1.627.121,21
A.2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	187,50			187,50			187,50	82,07
A.2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.232.466,51	0,00	0,00	1.232.466,51	0,00	0,00	1.232.466,51	1.629.559,34

Verbindlichkeitenübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12. des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2010 Nominalwert	Abzinsung zum 31.12.2010	Stand zum 31.12.2010 Bilanzwert	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2009
		von bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
in €										
P.4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	258.813,98			258.813,98		258.813,98			189.756,96
P.4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	417,27			417,27		417,27			417,27
P.4.9	Verb. gg. Sondervermögen mit Sonderrechng., Zweckverb., AöR, rechtsf. komm.Stftg	0,00			0,00		0,00			0,00
P.4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	490.988,55			490.988,55		490.988,55			710.476,54
P.4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	19,79			19,79		19,79			0,00
P.4	Verbindlichkeiten	750.239,59	0,00	0,00	750.239,59	0,00	750.239,59	0,00	0,00	900.650,77

Verträge zum Sanierungsgebiet								
Objekt-Nr.	Vertragsart	Firma	Vertrag		Auftragssumme	offene Auftragssumme am:		Bemerkungen
			berechtigtend	verpflichtend		01.01.2010	31.12.2010	
9000 - 12.02	Trägervergütung	neu.ste		X	83.400,11 €	83.400,11 €	6.986,69 €	
Funkturm /Wegeverbindung 903-24.01	HOAI	A & S		X	34.504,37 €	812,70 €	812,70 €	
Turnhalle Rasgrader Straße 32-33.01	HOAI	Büro Heinz		X	161.692,55 €	117.156,12 €	20.195,82 €	LP 3-9
	HOAI	IBES		X	99.274,73 €	74.033,50 €	17.278,64 €	
	VOB	HCH Umwelt		X	71.675,03 €	11.733,61 €	2.006,38 €	
	VOB	Gerüstbau Barß		X	13.546,14 €	7.927,53 €	- €	
	VOB	Warenbau		X	148.947,94 €	97.638,50 €	- €	
	VOB	K & S		X	351.556,83 €	326.685,46 €	- €	
	VOB	Schröder, Dachd.		X	171.304,77 €	171.304,77 €	- €	
	VOB	Schams		X	64.007,95 €	64.007,95 €	- €	
	VOB	Marzik GmbH		X	19.662,37 €	19.662,37 €	- €	
	VOB	Benz Turnger.		X	39.313,33 €	39.313,33 €	22.533,94 €	
	VOB	Hoppe		X	74.025,97 €	74.025,97 €	14.790,45 €	
	VOB	Schulz HLS		X	545.858,01 €	545.858,01 €	61.682,76 €	
	VOB	Köppen Elt		X	95.924,03 €	95.924,03 €	10.427,49 €	
	VOB	Chubb Nord		X	48.764,21 €	48.764,21 €	18.557,02 €	
	VOB	MMT		X	39.117,89 €	28.280,83 €	- €	
	VOB	Reder Los 13		X	168.289,45 €	- €	17.939,68 €	
	VOB	SCP Los 19		X	26.258,54 €	- €	3.842,00 €	
	VOB	Krüger Los 12		X	41.549,48 €	- €	8.158,13 €	
	VOB	Becker & Partner Los 8		X	35.607,15 €	- €	519,66 €	
	VOB	Bentz Los 21		X	27.285,50 €	- €	27.273,59 €	
VOB	Zimdars Los 3		X	39.125,87 €	- €	20.499,42 €		
Datzeberg/Kaufhalle-Freifläche 905-24.02	HOAI	A & S		X	28.676,70 €	7.385,64 €	- €	
	VOB	FGW Bau		X	272.490,13 €	147.955,87 €	18.481,67 €	
Summe					2.701.859,05 €	1.961.870,51 €	271.986,04 €	

Herausgeber:

**Stadt Neubrandenburg
Der Oberbürgermeister**

Friedrich-Engels-Ring 53
17033 Neubrandenburg

Postanschrift:
Postfach 110255
17042 Neubrandenburg

Tel.: 0395 555-0
Fax: 0395 555-2600
stadt@neubrandenburg.de
www.neubrandenburg.de